

Banditi e ribelli

Die italienische Resistenza 1943-1945 Foto-dokumentarische Wanderausstellung

Das Geschichtsinstitut *Istoreco* aus Reggio Emilia und *CultureLabs* aus Berlin haben mit Unterstützung der Rosa Luxemburg Stiftung diese neue Wanderausstellung in deutscher Sprache erarbeitet.

Nach zwanzig Jahren faschistischer Diktatur in Italien finden ab Ende 1943 viele Frauen und Männer den Mut und die Kraft zum Widerstand. Von den Faschisten als *banditi* und *ribelli* verunglimpft, kämpfen Zehntausende bewaffnet für das Ende des Zweiten Weltkrieges, gegen die deutsche Besatzung und gegen den italienischen Faschismus. Wir wissen heute, welche Verbrechen von Faschisten und Nazis begangen wurden. Die *banditi e ribelli* haben auf der richtigen Seite gekämpft. Das heißt aber nicht, unkritisch den Mythen zu folgen, die sich um die *Resistenza* ranken. Um von ihr zu lernen, müssen wir auch die Schwächen und Fehleinschätzungen der Partisanenbewegung beleuchten. Mit unserer Ausstellung möchten wir zu einem besseren Verständnis der *Resistenza* beitragen.

Banditi e ribelli erzählt die Entwicklung des Partisanenkrieges in Italien zwischen 1943 und 1945. Kurze chronologisch aufgebaute Texte des Historikers Santo Peli und mehr als 120 Fotografien dokumentieren das Leben und die Anstrengungen der jungen Frauen und Männer, die gegen den Krieg, gegen Faschismus und gegen die Greuel der deutschen Besatzung kämpften.

Auf 29 Ausstellungstafeln wird diese Entscheidung für Frieden und für eine freie, gerechte Gesellschaft in all ihren Facetten dargestellt: Kampf, Illusionen, Lachen, Singen und übertriebene Posen.

Technische Daten

29 beidseitig und ganzflächig bedruckte Tafeln (jeweils 2 Meter hoch und 1 Meter breit)

- Selbsttragendes Ausstellungssystem mit Betonfüßen und Verbindern
- Keine Hängung an Wandflächen
- Kein Zusatzmaterial notwendig
- Mindestausstellungsfläche: 120 qm
- Aufstellung frei im Raum mit 2 Metern Mindestabstand von Wänden
- Variabler Aufbau in Zick-Zack- oder U-Form
- Verteilung auf zwei oder drei kleinere Ausstellungsflächen ist möglich

Verleih

- Die Leihgebühr für einen Zeitraum von bis zu 4 Wochen beträgt 1.750 Euro.
- Auf- und Abbau, Transportkosten sowie Versicherung sind vom Ausstellungsnehmer zu tragen.
- Um eine mögliche Unterstützung und Zusammenarbeit zu vereinbaren, empfehlen wir, sich frühzeitig auch mit der jeweiligen Landesstiftung der Rosa Luxemburg Stiftung in Verbindung zu setzen.

Verpackung und Versand

Insgesamt 9 Kisten unterschiedlicher Größe, Gesamtgewicht ca. 350 kg

- 3 Kisten mit Ausstellungstafeln (Maß jeder Kiste: 220 x 110 x 25 cm; jeweils 80 kg Gewicht)
- 4 Kisten mit Betonfüßen (Maß jeder Kiste: 50 x 30 x 15 cm; jeweils 20 kg Gewicht)
- 1 Koffer mit Verbindern (50 x 30 x 20 cm, ca. 10 kg)
- 1 Kiste mit Katalogen und Postkarten (50 x 30 x 25 cm, ca. 20 kg)

Für den Transport der Ausstellung ist ein Kleintransporter notwendig.

Kontakt

Die Ausstellung *Banditi e ribelli* wird von *CultureLabs eG* betreut und verliehen.

Bildmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit wird gestellt. Werbemedien können angepasst werden.

Bei der Gestaltung eines Begleitprogramms und der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten sind wir gern behilflich.

info@banditi.org

www.banditi.org

 culturelabs

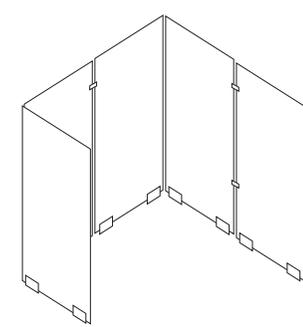
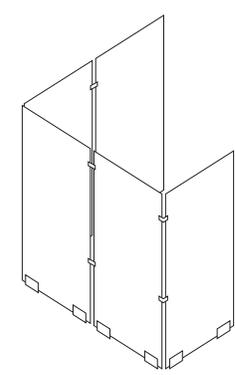
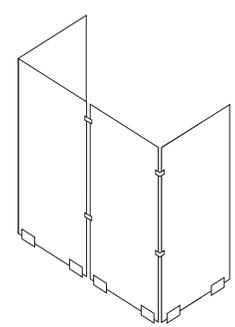
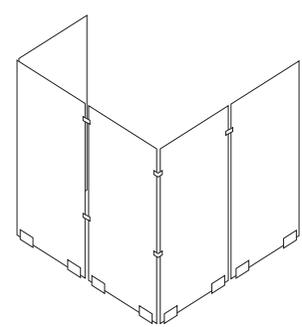
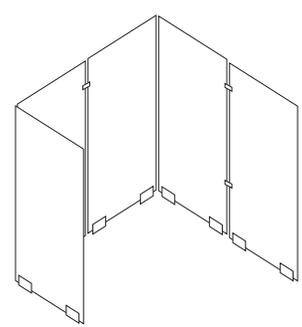
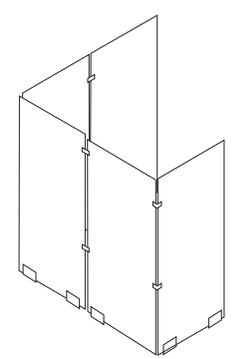
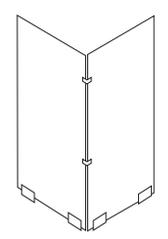
Banditi e ribelli

DIE ITALIENISCHE RESISTENZA 1943-1945

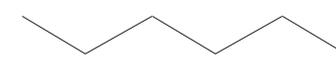
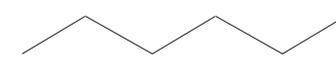
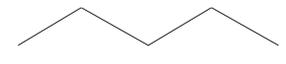
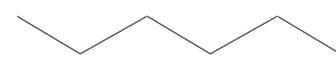
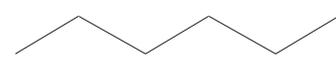
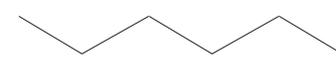
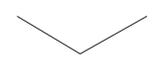
 ISTORECO
REGGIO EMILIA



Aufbau



Variante



Intro

Kapitel 1

Kapitel 2

Kapitel 3

Portraits

Kapitel 4

Kapitel 5